

Protokoll Kiezforum Rummelsburger Bucht

Termin: 12. September 2017

Teilnehmer: s. Teilnehmerliste

*Namenskürzungen von Teilnehmern, die Aktionen übernehmen, sind **fett** hervor gehoben.*

1. Verkehrsberuhigung Georg-Löwensteinstraße

Anna Schmidt (AS) berichtet als Anwohnerin, dass einige Autofahrer die Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Georg-Löwenstein-Straße (G-L-Str.) nicht beachten. Besonders problematisch ist dies, da die Sport- und Brachflächen von Kindern genutzt werden. Zur Beruhigung des Verkehrs könnten Bremskissen oder Pflanzenkübel beitragen. Die Anwohner*innen würde eine Bepflanzung und Pflege von Pflanzenkübeln übernehmen. **AS** wird einen Antrag beim Bürgerhaushalt einreichen. Ein Link dahin wird AS zugeschickt (<https://www.buergerhaushalt-lichtenberg.de/einreichen>). Das Kiezforum wird den Antrag im Begleitgremium unterstützen. Eine Skizze sollte die Lage von Installationen zur Verkehrsberuhigung darstellen. Eine Unterschriftensammlung wird dabei hilfreich sein. Die Unterstützung der Kita Waschbär ebenfalls.

2. Boote auf dem Rummelsburger See

Herr Haschker sieht als Anwohner eine weiter ansteigende Vermüllung des Sees durch ankernde Boote, die dauerhaft auf dem See bewohnt sind. Er beobachtete Verunreinigungen, die von diesen Booten ausgehen. Am nördlichen Ufer an der Spundwand liegen seit langer Zeit Bootswraks, die nur als Schrott bezeichnet werden können. Die Zuständigkeiten auf dem See führen dazu, dass das WSA als Bundesbehörde kein Interesse hat, die Zustände abzustellen. Eine Übernahme des Sees durch das Land Berlin könnte neue Handlungsmöglichkeiten eröffnen. Beschluss: **HP** soll einen Vorstoß bei den Vertretern des Abgeordnetenhauses machen, um eine Übernahme des Sees durch den Senat anzuregen.

Weiterer Beschluss: **HP** soll bei der BVV nachfragen, was das Bezirksamt bezüglich des Beschlusses der BVV zum Ankerverbot unternommen hat.

3. Rückblick Wasserfest

Die Präsenz mit einem Stand (zusammen mit iKARUS) wurde positiv bewertet. Im nächsten Jahr soll ein eigener Stand angestrebt werden. Die Bücher und Kiezkarten sind gut angekommen. Auch die Plakate zum Entwicklungskonzept des Sees fanden viel Beachtung. Zufrieden war man auch mit den Podiumsdiskussionen, auch wenn beim Thema See nicht viel Konkretes herausgekommen ist. Dafür wurde erreicht, dass sich auch diese politische Ebene mit dem Thema befasst. Beim Drachenbootrennen wurde der 5. Platz belegt. Die Organisation der Drachenbootrennen war nicht optimal. Die Koordination mit dem Bühnenprogramm muss verbessert werden. Außerdem könnte ein wandernder Moderator mit Megaphon auf aktuell anstehenden Aktionen aufmerksam machen.

4. Verkehrsanträge

Die Antworten des Senats auf die Vorschläge des Kiezforums (Brief vom 22.08.2017) waren nicht sehr entgegenkommend. Bevor eine weitere Verfolgung der Vorschläge erfolgt, schlägt SSt vor, einige Entwicklungen abzuwarten. Bezüglich der Ampelschaltung: wenn die Hauptstraße fertig ist. Zur Umfahrung des Staus durch das Wohngebiet: ebenfalls, die Fertigstellung der Hauptstraße und der Spreebrücke. Wenn dann keine Besserung erfolgen sollte, werden wir uns an den Bezirk wenden.

5. IG Rummelsburger Bucht

HP wird von dem Treffen (13.9.2017) zeitnah berichten. Bei dem Treffen sollte nachgefragt werden, welche Wohnungen in Rubu1 von Privatisierung betroffen sind. Außerdem soll versucht werden, einen Kontakt zu dem Besitzer der Immobilie von Norma zu bekommen. Bei diesem soll angefragt werden, ob dort ein Schaukasten aufgestellt werden kann.

6. Uferkonzept Stralau

Am 25.9. wird das Entwicklungskonzept des Sees für den Stralauer Teil vorgestellt. Einige Wochen später soll dann der Runde Tisch einberufen werden (**HP** und **SK**), um die Stellungnahmen zu sammeln, die dann an das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg gehen.

7. B-Plan Ostkreuz

Voraussichtlich kommt der B-Plan im Oktober in den Ausschuss für Stadtplanung. Das Kiezforum ist dafür, dass das Gelände endlich erschlossen wird, weil es sonst noch weiter verkommt. Als Bürgerbeteiligung haben einige öffentliche Informationsveranstaltungen zu den Planungen stattgefunden. Es ist aber zu bemängeln, dass unsere Vorschläge bezüglich den internen Erschließungsstraße nicht berücksichtigt wurden.

8. Fahrradverkehr

Das Bürgerforum Stralau hatte nach unserer Meinung zum Fahrradverkehr auf der Oberen Kynaststraße gefragt. Das Kiezforum beschließt, dass beim Verkehrsausschuss eine Erweiterung des Fahrradweges für einen Verkehr in beide Richtungen beantragt werden soll (**SST** und **HP**). Des weiteren soll beim Verkehrsausschuss nachgefragt werden, wann die Einmündung des Zobtener Straße in die Schlichtalle umgestaltet wird und wann die Radwege unter der S-Bahn auf der Karlshorsts Straße erstellt werden.

9. nebenan.de

Die Werbung für die Plattform kann durch den Betreiber, aber nicht im Namen des Kiezforums erfolgen.

Die Gruppe „WiR Kiezforum Rummelsburger Bucht“ soll aktiver genutzt werden. Mitglieder sollen für angekündigte Events und Sitzungen eintragen, ob sie teilnehmen oder nicht.

10. Sonstiges

- JL schlägt vor, die neuen Bewohner Hauptstraße/Schlichtallee mit dem WiR-Flyer im Briefkasten zu begrüßen. SSt schlägt vor, dies zusammen mit der neu gestalteten Anwohnerinformation (Arbeitstitel Kiez Journal statt Rummelsburger Perspektiven) im Dezember zu machen.
- Planung Schlichtallee: SSt regt an, vom Bezirk zu fordern, dass die Planung für die Neugestaltung der Schlichtallee schon zeitnah gestartet wird. Aktion im Verkehrsausschuss: **SSt** und **HP**
- Veranstaltung zu Bibern: NABU soll eine Einladung mit Bild erstellen, damit wir dafür Werbung machen können
- Ein Antrag beim Kiezfonds für einen zweiten Schaukasten soll gemacht werden (**HP**), wenn klar ist, ob er auf den Norma-Gelände aufgestellt werden kann.
- PechaKucha, 21.09.: Kai-Uwe wird den WiR-Verein vorstellen
- Logo Kiezforum: **SSt** stellt die Vorschläge vor. Der Vorschlag 02 soll weiter ausgearbeitet werden (Farben, Schrift). Bis zum Beschluss eines neuen Logos wird das „nach Umbenennung“ verwendet.

- Kiezkarte: Im Nachbarschaftszentrum wird eine große Karte aufgehängt; die A2-Version wird gegen Spende abgegeben. 20 Stück liegen bei FL und JL, der Rest in Nachbarschaftszentrum.
- Der Antrag beim Kiezfonds für die Unterstützung der Wanderkarte wurde nicht behandelt; es würde dem nur zugestimmt, wenn die Karte in Text und Karte aktualisiert würde. Link zu der Karte: Download Tour 5 unter: <https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/gruen/artikel.322091.php>. Jeder kann Vorschläge zu Aktualisierung machen. **SK** sammelt diese Vorschläge und fragt nach, ob Bereitschaft besteht, diese zu berücksichtigen.

Weiter Termine:

19.09. 19:00 Uhr	Runder Tisch Ostkreuz (Roter Container)
21.09. 17:00 Uhr	BVV
21.09. 18:00 Uhr	PechaKucha Night (Rummel's Bucht)
25.09. 19:00 Uhr	Entwicklungskonzept Rummelsburger See, FK-Teilbereich (Thalia-Schule)
26.09. 19:00 Uhr	Verkehrs-Ausschuss
26.09. 19:30 Uhr	Initiativen rund ums Ostkreuz (ELok)
27.09. 19:00 Uhr	WiR-Vorstand
05.10. 19:00 Uhr	Stadtplanungs-Ausschuss
10.10. 19:00 Uhr	Umwelt-Ausschuss
11.10. 19:00 Uhr	Kiezforum

13.09.2017 Hans Pagel